

Journal zum Musical „The Beautiful Game“, Jugend-Musical-Bühne Rietberg

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Gäste der Jugend-Musical-Bühne Rietberg,

mit *The Beautiful Game* dürfen Sie ein bewegendes Musical erleben, das vor über 50 Jahren während des nordirischen Bürgerkriegs spielt, und dessen Thematik doch hoch aktuell ist.

Der Brexit bringt den Frieden in Nordirland wieder in Gefahr. Bei der Abstimmung haben die nordirischen Katholiken mehrheitlich für, die Protestanten mehrheitlich gegen den Verbleib in der EU gestimmt. So treten in einer Phase der Unsicherheit, in der die wirtschaftlichen und politischen Folgen des Brexits für die Region noch nicht abzuschätzen sind, alte Konfliktmuster wieder hervor.

Auch in Deutschland erleben wir eine neue Polarisierung der Gesellschaft und eine Abnahme von Toleranz und Kompromissfähigkeit. Als Politiker nehme ich beispielsweise wahr, dass immer mehr Menschen – am liebsten anonym in den sozialen Netzwerken und mit unangebracht heftiger Wortwahl – ihre Meinung kundtun, aber gar nicht bereit sind, sich auf ein Gespräch ein- und andere Meinungen zuzulassen. Das macht es schwierig, mit Argumenten um den besten Weg zu ringen, Brücken zu bauen und Gräben zu überwinden.

Etwas anderes zeigt *The Beautiful Game* aber auch: Was jungen Menschen wichtig ist – in den 1960er Jahren in Nordirland wie heute. Der Sport, die Musik, die Freunde – dafür muss Raum und Zeit da sein. Gemeinsame Freizeitaktivitäten können – genau wie Pater O'Donnell im Musical es hofft – sehr dabei helfen, Spannungen abzubauen. Zusammen Sport zu treiben, zusammen Musik zu hören, zusammen Spaß zu haben – das verbindet und lässt unterschiedliche politische oder religiöse Ansichten in den Hintergrund treten.

Und genau dieser Aufgabe muss sich meiner Meinung nach jetzt auch die Politik stellen: Gerade nicht zu polarisieren, nicht zu spalten, sondern zu einen und den gesellschaftlichen **Zusammenhalt** zu stärken. Das ist nicht nur bei uns in Deutschland wichtig, damit wir gemeinsam schwierige Herausforderungen meistern können, sondern natürlich auch in Europa, damit das Projekt Europäische Union, das in erster Linie ein Friedens-Projekt war und ist, weiter trägt.

The Beautiful Game ist sicher keine leichte Kost, und ich würde mich freuen, wenn das Musical zum Nachdenken und zu Diskussionen anregt. Ich finde es eine sehr spannende Idee und eine große Leistung des gesamten Teams der Jugend-Musical-Bühne, sich mit diesen Themen in Form eines Musicals auseinanderzusetzen. Erst einmal wünsche ich Ihnen nun aber gute Unterhaltung!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

